



Abbildung links: Kunde mit Warlich-Tattoos, 1930er Jahre, Foto SHMH, MHG

Abbildung oben: Tattoo-Legende Christian Warlich mit Vorlagealbum, um 1936, Foto SHMH, MHG

SOUVENIRS

Christian Warlich: Tattoo Flash Book

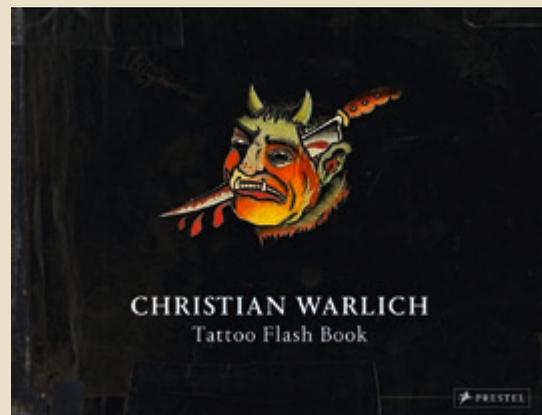
Prestel Verlag, Hg. Ole Wittmann, 108 Seiten, davon 66 Seiten Reproduktionen des Vorlagealbums von Warlich mit über 300 Tattoo-Designs in Originalgröße (Farbabbildungen), 41 Begleitabbildungen, Hardcover, zweisprachig (deutsch/englisch), 38 Euro, ISBN 978-3-7913-5896-3.

Die Tattoo-Legende - Christian Warlich auf St. Pauli
Sonderausgabe von „Hamburg

History Live“, mit bisher unveröffentlichtem Bildmaterial und Kuratoren-Interview, 150 Seiten, 9,80 Euro, vor Ort im Museumsshop erhältlich

„Warlich Rum“

Wir präsentieren den Rum zur Ausstellung Hamburgisch, traditionell, streng reell und per Hand abgefüllt von Hamburgs ältester Weinkellerei & Spirituosenmanufaktur Heinr. von Have, 0,5 L, 40% Vol., 29,95 Euro, vor Ort im Museumsshop erhältlich.



shmh.de

Stiftung Historische Museen
Hamburg
Museum für Hamburgische
Geschichte
U-Bhf. St. Pauli
Holstenwall 24
20355 Hamburg
Tel. 040 - 42 81 32 - 100

Öffnungszeiten

Mo, Mi - Fr, 10 - 17 Uhr
Di geschlossen
Sa + So, 10 - 18 Uhr

Folgen Sie uns:



**Lass dich inspirieren
und werde Teil
der Ausstellung -**

#inspiredbywarlich

Mit freundlicher
Unterstützung



Hamburger Stiftung
zur Förderung von
Wissenschaft und Kultur

Eintrittspreise

9,50 €, ermäßigt 6 €
für Einzelbesucher
7 € für Gruppenbesucher
ab 10 Personen
6 € für Inhaber der Hamburg
Card
Freier Eintritt für Kinder und
Jugendliche unter 18 Jahren

Freundeskreis

Freunde des Museums für
Hamburgische Geschichte e.V.
Mitglied werden unter
040 428 132 904
oder freunde@mhg.shmh.de

Alle Angaben ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.

Redaktion: Jan Lorenzen
Gestaltung: atelier freilinger & feldmann,
Hamburg/Paris
Titelmotiv, sowie alle weiteren Tattoo-
Motive aus dem Vorlagealbum von
Christian Warlich, um 1934, SHMH/
MHG. Foto: Christoph Irrgang

In Kooperation mit



MUSEUM FÜR
HAMBURGISCHE GESCHICHTE



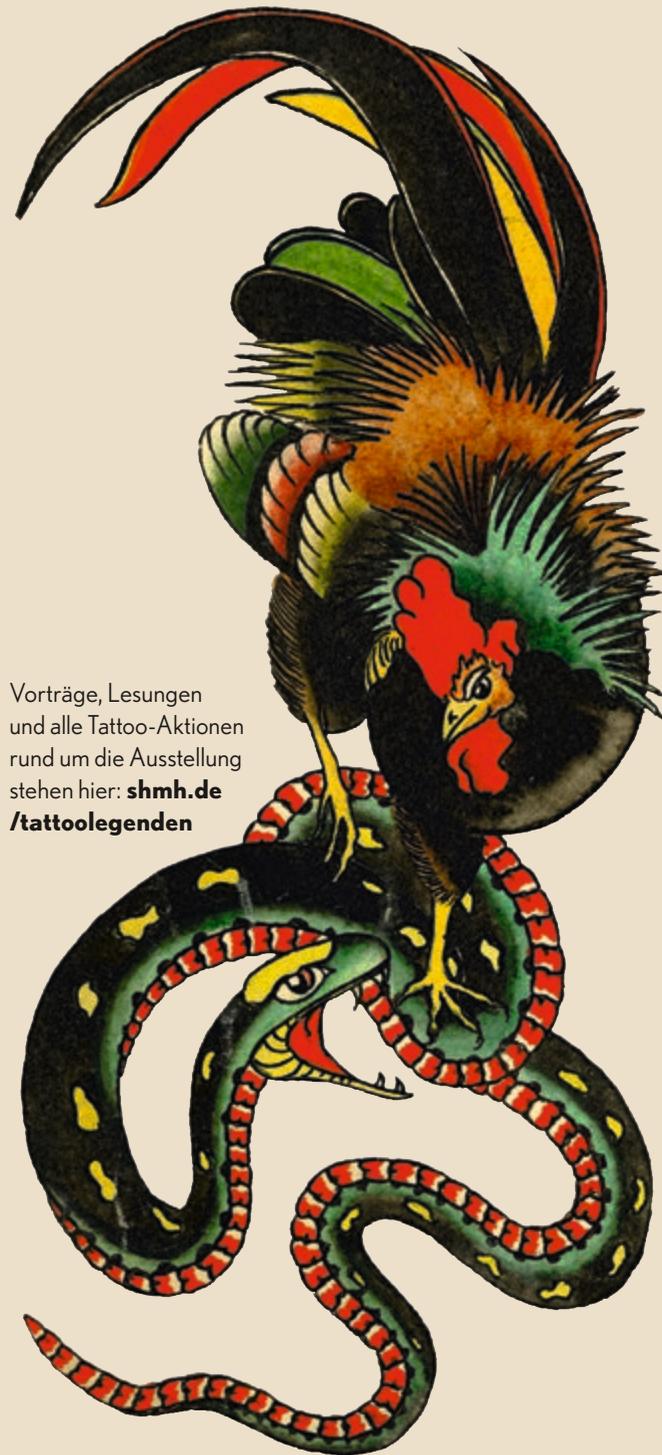
**TATTOO
LEGENDEN**
CHRISTIAN WARLICH
AUF ST. PAULI
27.11.2019 -
25.05.2020



DER KÖNIG DER TÄTOWIERER

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts erlebt die Praxis der Tätowierung in der westlichen Welt eine regelrechte Blüte. In Metropolen wie London, New York und anderen großen Hafenstädten haben renommierte Tätowierer Mühe, die große Nachfrage aus allen Gesellschaftsschichten zu bedienen. Ein Protagonist dieser Zeit ist der Hamburger Tätowierer Christian Warlich, der seinem Handwerk ein halbes Jahrhundert, von der frühen Weimarer Republik bis zu seinem Tod 1964, auf St. Pauli nachgeht. Er lässt sich durch die Formensprache asiatischer Tätowierungen und von amerikanischen Motiven inspirieren, die auch auf lebenden Bildträgern wie Seemännern nach Hamburg kommen. Nach wie vor beeindruckt sein Schaffen Tätowierer und Tattoo-Begeisterte auf der ganzen Welt. Hierbei kommt dem „König der Tätowierer“ der Status einer Kultfigur zu.

Das Museum für Hamburgische Geschichte besitzt ein weltweit bedeutendes Warlich-Konvolut, das die Grundlage für diese Ausstellung bildet. Objekte zu Karl Finke, Willi Spiegel, Martin Ahlers, Paul Holzhaus und anderen Tätowierern des 20. Jahrhunderts geben zudem einen Einblick in die damalige Szene in Hamburg. Objekte zur Warlich-Rezeption seit den 1930er Jahren und viele zeitgenössische Arbeiten, die von Warlich inspiriert sind, bilden zusammen mit internationalen Leihgaben die weltweit erste umfassende Schau zu einer Leitfigur der globalen Tattoo-Geschichte.



Vorträge, Lesungen und alle Tattoo-Aktionen rund um die Ausstellung stehen hier: shmh.de /[tattoolegenden](https://www.instagram.com/tattoolegenden)

PROGRAMM

Sonntagsführungen

Rundgang durch die Ausstellung ab 01.12.2019 bis 24.05.2020, jeden So., 15 - 16 Uhr, Museumseintritt

Kuratoren-Führung

Führung durch die Ausstellung mit Dr. Ole Wittmann 09.02.2020, 12:30 Uhr, 12 Euro, zzgl. Museumseintritt Anmeldung und weitere Termine über nachlasswarlich.de

Museumsgespräch für Schulen

Tattoo-Legenden. Christian Warlich auf St. Pauli Ab 14 Jahren / 8. Klasse Dauer: 90 Min Anmeldung über den Museumsdienst Hamburg, 040 - 428 1310, info@museumsdienst-hamburg.de

Die Geschichtsschreibung zu Tattoos ist von Mythen und Irrtümern geprägt: Bis heute ist das Gerücht weit verbreitet, dass Hautbilder in Europa ursprünglich nur Seeleuten, Kriminellen oder einer sozialen Unterschicht vorbehalten waren. Dabei erfreuten sich Tätowierungen im 19. Jahrhundert auch unter Großbürgern und Aristokraten großer Beliebtheit – auch Kaiserin Sisi trug einen gestochenen Anker!

Das Museumsgespräch räumt mit Mythen auf: Es vermittelt am Beispiel des künstlerischen Werks Christian Warlichs aus St. Pauli, welche Kunstfertigkeit hinter seinem Werk und anderen Tattoos steht, wie verwoben seine Lebensgeschichte mit der Kulturgeschichte St. Paulis ist, wer zu seinen Kunden gehörte, welches umfassendes medizinisches und chemisches Fachwissen Warlich besaß, der ein eigenes Rezept zur Tattoo-Entfernung entwickelte – und was für ein weltweit vernetzter Marketing-Profi er war.



Gruppenführungen

Führungen für Schulklassen, Studierende, Reisegruppen oder in deutscher Gebärdensprache können über den Museumsdienst Hamburg gebucht werden. Museumsdienst Hamburg, 040 - 428 1310, info@museumsdienst-hamburg.de,



THE KING OF TATTOOISTS

At the beginning of the 20th century the practice of tattooing experienced a real boom in the western world. In metropolises such as London and New York as well as in other larger seaports, renowned tattooists struggled to keep up with the great demand from within all levels of society. One of the exceptional protagonists at this time was Hamburger tattooist Christian Warlich who practiced his craft for half a century - from the times of the early Weimar Republic until his death in St. Pauli in 1964. He drew inspiration from Asian and American designs which made their way to Hamburg on the living mediums of sailors' bodies. His creations still fascinate tattooists and tattoo fans from all over the world. The "King of Tattooists" has achieved real cult status.

The Museum for Hamburg History owns a fascinating collection of Warlich artefacts of global significance which forms the basis for this exhibition. Artefacts related to Karl Finke, Willi Spiegel, Martin Ahlers, Paul Holzhaus and other 20th century tattooists give us an insight into the tattoo scene in Hamburg at that time. Artefacts concerning Warlich's reception since the 1930s together with many contemporary works inspired by Warlich as well as international loans form the basis for the world's first comprehensive exhibition about a key figure in the global history of tattoos.